

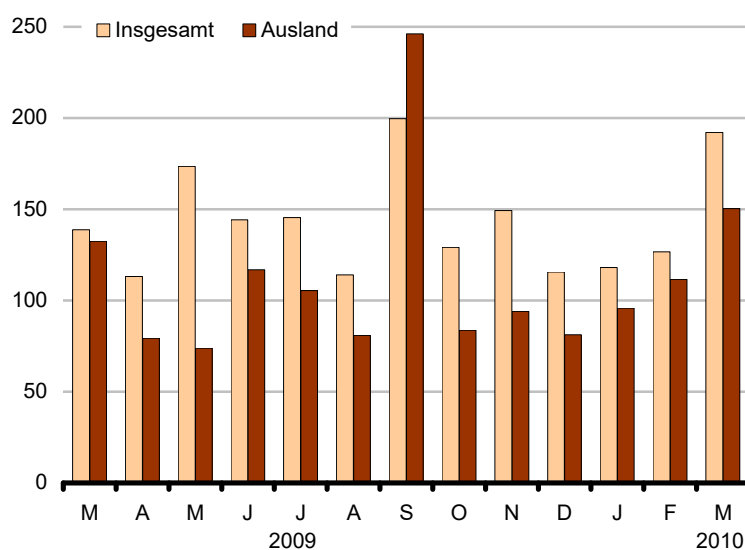
Statistischer Bericht

E I 3 – m 03 / 10

Verarbeitendes Gewerbe im Land Brandenburg März 2010

Auftragseingangsindex

**Auftragseingangsindex für das Verarbeitende Gewerbe
im Land Brandenburg seit März 2009**
Basis 2005 \triangleq 100



Impressum

Statistischer Bericht

E I 3 – m 03 / 10

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **Mai 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	4		
Tabellen	2	Wertindex	
Auftragseingangsgewichtung für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg 2005	6	2.1 Auftragseingangsindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen	12
1 Volumenindex		2.1.1 Auftragseingangsindex Inland für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen	13
1.1 Auftragseingangsindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg seit 2006 nach Monaten.....	7	2.1.2 Auftragseingangsindex Ausland für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen	14
1.2 Auftragseingangsindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg seit 2006 nach Quartalen und Halbjahren.....	8		
1.3 Auftragseingangsindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen	9	Anhang	
1.3.1 Auftragseingangsindex Inland für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen	10	Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) nach Wirtschaftsabteilungen.....	15
1.3.2 Auftragseingangsindex Ausland für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen	11		

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Auftragseingangsindex
im Verarbeitenden Gewerbe

Berichtszeitraum: Monat

Periodizität: monatlich

Regionale Gliederung: Land Brandenburg

Erhebungseinheiten: fachliche Betriebsteile

Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Geheimhaltung und Datenschutz: entfällt

Zweck und Ziele der Statistik

Zweck der Statistik: Die monatlichen Indizes des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe zählen zu den wichtigsten Frühindikatoren für die Beobachtung und Analyse der Konjunkturentwicklung. Die wirtschaftspolitische Sensibilität dieser Daten über die Nachfrageentwicklung – soweit sie durch den Auftragseingang gemessen werden kann – erfordert ein besonders hohes Maß an Aktualität und Genauigkeit der Berichterstattung.

Der Auftragseingang wird im Rahmen des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes in Betrieben mit 50 und mehr Beschäftigten erhoben. Der Auftragseingang wird in der Gliederung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) nach fachlichen Betriebsteilen und nach den Absatzrichtungen Inland und Ausland erfasst und ausgewertet. Die Ergebnisse werden monatlich als Wertindizes zur Messung der nominalen sowie als Volumenindizes zur Darstellung der preisbereinigten Nachfrageentwicklung berechnet.

Hauptnutzer der Statistik: Zu den Hauptnutzern der Auftragseingangsindizes zählen Bundesministerien, insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, die Deutsche Bundesbank, die Europäische Zentralbank, das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) sowie andere nationale und internationale Institutionen, Wirtschaftsverbände, Unternehmen, Forschungsinstitute, Universitäten und die allgemeine Öffentlichkeit.

Einbeziehung der Nutzer: Die Interessen der Hauptnutzer werden im Statistischen Beirat, der nach § 4 Bundesstatistikgesetz das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät, und den von ihm eingesetzten Gremien vertreten. Er setzt sich zusammen aus Vertretern der Bundesministerien, des Bundesrechnungshofes und der Deutschen Bundesbank sowie den Leitern der Statistischen Ämter der Länder, dem Bundesbeauftragten für den Datenschutz, Vertretern der kommunalen Spitzenverbände, der gewerblichen Wirtschaft, der freien Berufe und der Arbeitgeberverbände, der Gewerkschaften, der Landwirtschaft sowie der wirtschaftswissenschaftlichen Institute und der Hochschulen. Weiterhin wird ein ständiger direkter Kontakt mit Eurostat gepflegt.

Berechnungsmethode

Grundlage der Indexberechnung ist die Wertsumme für die in einem Monatsmonat fest akzeptierten Aufträge. Diese werden nach den Absatzrichtungen Inland und Ausland unterschieden. Diese Wertsumme wird zu dem entsprechenden Ergebnis für den Monatsdurchschnitt im Basisjahr in Beziehung gesetzt und bildet den Wertindex für einen Wirtschaftszweig. Zur Berechnung des Volumenindex wird noch eine Deflationierung mit den Erzeugerpreisindizes oder Ausführpreisindizes vorgenommen. Die Aggregation der einzelnen Wirtschaftszweigindizes zum Verarbeitenden Gewerbe und seinen Hauptgruppen erfolgt mit den Anteilen der Auftragseingangswerte aus dem Basisjahr.

Zur Ermittlung der Volumenindizes aus den Wertindizes werden Erzeugerpreisindizes für gewerbliche Produkte für die Inlands-Auftragseingänge sowie Preisindizes für die Ausfuhr für diejenigen des Auslandes verwendet.

Mit dem Monatsmonat Januar 2009 wurden die Auftragseingangsindizes auf das neue Basisjahr 2005 umgestellt. Auftragseingänge werden nur noch für 12 ausgewählte Wirtschaftsabteilungen nach der neuen Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) erhoben (siehe Anhang). Um eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu gewährleisten, erfolgte eine Rückrechnung für den Zeitraum bis Januar 2005.

Genauigkeit

Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Die Berechnungen zum Auftragseingangsindex sind wegen geringer Antwortausfälle als zuverlässig und präzise einzustufen. Nach Ablauf eines Jahres werden sämtliche in der Zwischenzeit noch bekannt gewordenen Datenänderungen im Rahmen der so genannten Jahreskorrektur verarbeitet. Diese Indizes werden im jährlichen Statistischen Bericht E I 3 – j veröffentlicht.

Aktualität

Der Wert der Daten zu den Auftragseingangsindizes liegt in seiner Aktualität. Die Ergebnisse werden in der Regel 6 Wochen nach Ende des Monatsmonats veröffentlicht.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist innerhalb eines Zeitraums mit gleichem Basisjahr gewährleistet. Über mehrere Basiszeiträume hinweg ist die Bildung langer Zeitreihen mit Hilfe der Indexverkettung oder Umbasierung nur mit Einschränkungen möglich. Bei der Analyse müssen Änderungen der Klassifikationen, der Berichtskreise und Gebietsstände berücksichtigt werden.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Daten zur Berechnung der Auftragseingangsindizes werden folgenden Statistiken entnommen: Monatsbericht für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, Erzeugerpreisstatistik sowie Ausführpreisstatistik.

Merkmale und Klassifikationen

Fachlicher Betriebsteil

Teil des Betriebes, in dem - in der Abgrenzung der verwendeten Klassifikation (WZ 2008) - nur eine bestimmte wirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt wird (fachliche Einheit). Die produzierenden fachlichen Betriebsteile werden im Verarbeitenden Gewerbe nach den Vierstellern (Klassen) der WZ 2008 gebildet.

Auftragseingang

Der Auftragseingang umfasst den Wert aller im jeweiligen Berichtsmonat von den Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes fest akzeptierten Aufträge auf Lieferung selbst hergestellter (oder in Lohnarbeit gefertigter) Erzeugnisse. Enthalten sind nur Aufträge von Dritten; firmeninterne Aufträge werden nicht berücksichtigt. Die Auftragseingänge enthalten auch zur Produktion gehörende Dienstleistungen wie Lohnarbeiten, Instandhaltungen, Installationen, Reparaturen, Montagen sowie getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Verpackung, Porto, Fracht und Verbrauchsteuern. Nicht einzubeziehen sind in den Auftragsbestätigungen eventuell enthaltene Umsatzsteuerbeträge und Preisnachlässe. Stornierungen sowie Wertänderungen aufgrund von Preisgleitklauseln sind grundsätzlich nicht in der Meldung des aktuellen Auftragseingangs zu berücksichtigen. Umbestellungen oder Änderungen sind als Neuaufträge zu melden. Zur Analyse der Binnen- und Exportnachfrage wird zwischen dem Auftragseingang aus dem Inland und den von ausländischen Auftraggebern erteilten Orders unterschieden.

Systematiken

Die fachliche Gliederung der Indizes erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), (Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden).

**Auftragseingangsgewichtung für das Verarbeitende Gewerbe
im Land Brandenburg 2005**

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Gewichtung in %		
		Auftragseingang		
		Insgesamt	Inland	Ausland
C	Verarbeitendes Gewerbe	100	100	100
	Vorleistungsgüterproduzenten	61,41	64,16	55,78
	Investitionsgüterproduzenten	34,06	29,59	43,18
	Gebrauchsgüterproduzenten	3,21	4,68	0,20
	Verbrauchsgüterproduzenten	1,32	1,56	0,84
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	0,59	0,86	0,04
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	12,70	9,86	18,49
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	16,02	20,75	6,37
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1,05	1,18	0,80
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	20,64	19,59	22,80
25	H.v. Metallerzeugnissen	8,02	10,84	2,26
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	4,23	5,16	2,34
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	8,30	9,47	5,91
28	Maschinenbau	6,94	7,40	6,01
29,30	Fahrzeugbau	21,52	14,92	34,99

1.1 Auftragseingangindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg seit 2006 nach Monaten

Basis 2005 \triangleq 100; – Volumenindex –

Jahr	Index												
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Insgesamt													
2006	119,5	106,8	110,7	95,6	103,2	107,4	120,9	131,1	114,5	102,6	124,4	126,4	113,6
2007	113,4	130,0	134,6	102,1	113,8	121,1	110,0	166,4	132,8	156,3	142,0	124,4	128,9
2008	144,2	136,1	225,8	142,7	128,2	133,2	132,4	193,0	122,3	123,3	112,0	164,6	146,5
2009	104,9	99,5	138,8	113,2	173,5	144,2	145,5	114,1	199,7	129,2	149,3	115,7	135,6
2010	118,2	126,7	192,1										
Inland													
2006	100,7	101,5	110,9	93,1	104,4	111,2	92,4	98,2	116,2	104,1	119,0	112,2	105,3
2007	114,3	110,3	144,0	109,1	114,2	127,6	119,8	115,2	122,2	156,3	144,8	129,1	125,6
2008	130,8	132,8	129,9	151,8	139,2	144,6	147,7	125,1	136,1	130,3	117,0	129,2	134,5
2009	106,3	109,7	142,0	129,8	222,4	157,6	165,1	130,3	176,9	151,5	176,3	132,5	150,0
2010	129,1	134,1	212,6										
Ausland													
2006	157,8	117,6	110,3	100,5	100,9	99,8	179,2	198,1	110,9	99,4	135,5	155,5	130,5
2007	111,5	170,1	115,2	87,7	113,0	107,9	90,0	270,8	154,5	156,2	136,2	114,9	135,7
2008	171,5	142,8	421,4	124,1	105,6	109,8	101,3	331,6	94,3	108,9	101,7	236,8	170,8
2009	101,9	78,7	132,4	79,3	73,9	116,8	105,4	80,9	246,2	83,7	94,1	81,2	106,2
2010	95,7	111,5	150,4										
Jahr	Veränderungsraten zum Vorjahreszeitraum in %												
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
Insgesamt													
2006	36,7	17,9	5,1	– 10,9	25,5	10,1	– 24,7	38,0	19,0	16,5	16,4	52,1	13,6
2007	– 5,1	21,7	21,6	6,9	10,3	12,7	– 9,1	27,0	16,0	52,4	14,1	– 1,6	13,5
2008	27,1	4,7	67,8	39,7	12,6	10,0	20,4	16,0	– 7,9	– 21,1	– 21,1	32,3	13,6
2009	– 27,3	– 26,9	– 38,5	– 20,7	35,4	8,3	9,8	– 40,9	63,2	4,8	33,3	– 29,7	– 7,4
2010	12,6	27,3	38,4										
Inland													
2006	1,7	4,8	6,9	– 12,8	13,5	4,5	– 4,2	– 5,0	12,3	16,9	5,8	23,1	5,3
2007	13,5	8,7	29,9	17,2	9,4	14,8	29,7	17,3	5,1	50,1	21,7	15,0	19,2
2008	14,4	20,3	– 9,8	39,1	21,9	13,4	23,3	8,6	11,4	– 16,6	– 19,2	0,1	7,1
2009	– 18,7	– 17,4	9,3	– 14,5	59,8	9,0	11,8	4,2	30,0	16,2	50,7	2,6	11,5
2010	21,4	22,3	49,8										
Ausland													
2006	147,3	51,0	1,7	– 7,0	61,4	25,4	– 38,5	154,6	36,2	15,7	41,7	132,6	30,5
2007	– 29,4	44,6	4,4	– 12,7	12,0	8,0	– 49,8	36,7	39,3	57,2	0,5	– 26,1	4,0
2008	53,9	– 16,0	265,8	41,5	– 6,5	1,8	12,5	22,4	– 38,9	– 30,3	– 25,3	106,1	25,9
2009	– 40,6	– 44,9	– 68,6	– 36,1	– 30,0	6,4	4,1	– 75,6	161,0	– 23,2	– 7,5	– 65,7	– 37,8
2010	– 6,1	41,8	13,6										

1.2 Auftragseingangindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg seit 2006 nach Quartalen und Halbjahren

Basis 2005 = 100; – Volumenindex –

Jahr	Index						
	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Jahr
insgesamt							
2006	112,3	102,1	122,2	117,8	107,2	120,0	113,6
2007	126,0	112,3	136,4	140,9	119,2	138,6	128,9
2008	168,7	134,7	149,3	133,3	151,7	141,3	146,5
2009	114,4	143,6	153,1	131,4	129,0	142,2	135,6
2010	145,7						
Inland							
2006	104,3	102,9	102,3	111,8	103,6	107,0	105,3
2007	122,9	117,0	119,0	143,4	119,9	131,2	125,6
2008	131,2	145,2	136,3	125,5	138,2	130,9	134,5
2009	119,3	169,9	157,4	153,5	144,6	155,4	150,0
2010	158,6						
Ausland							
2006	128,6	100,4	162,7	130,1	114,5	146,4	130,5
2007	132,3	102,9	171,8	135,8	117,6	153,8	135,7
2008	245,2	113,2	175,8	149,2	179,2	162,5	170,8
2009	104,3	90,0	144,2	86,3	97,2	115,3	106,2
2010	119,2						

Jahr	Veränderungsraten zum Vorjahreszeitraum in %						
	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Jahr
insgesamt							
2006	18,9	6,7	4,2	27,1	12,8	14,3	13,6
2007	12,2	10,1	11,7	19,6	11,2	15,5	13,5
2008	33,9	19,9	9,4	– 5,4	27,3	1,9	13,6
2009	– 32,2	6,7	2,6	– 1,4	– 14,9	0,7	– 7,4
2010	27,3						
Inland							
2006	4,5	1,2	1,2	14,6	2,8	7,8	5,3
2007	17,8	13,7	16,4	28,3	15,8	22,6	19,2
2008	6,7	24,1	14,5	– 12,5	15,2	– 0,3	7,1
2009	– 9,0	17,0	15,5	22,3	4,7	18,8	11,5
2010	32,9						
Ausland							
2006	54,2	20,4	8,3	57,2	37,3	25,6	30,5
2007	2,8	2,4	5,6	4,3	2,7	5,0	4,0
2008	85,4	10,0	2,3	9,9	52,4	5,6	25,9
2009	– 57,5	– 20,5	– 18,0	– 42,1	– 45,8	– 29,0	– 37,8
2010	14,3						

**1.3 Auftragseingangindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg
von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen**
Basis 2005 = 100; – Volumenindex –

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Index												Jan. bis März
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
C	Verarbeitendes Gewerbe	118,2	126,7	192,1										145,7
	Vorleistungsgüterproduzenten	141,5	150,8	188,2										160,2
	Investitionsgüterproduzenten	79,9	88,6	212,3										126,9
	Gebrauchsgüterproduzenten	100,5	87,9	97,6										95,3
	Verbrauchsgüterproduzenten	60,1	82,1	86,8										76,3
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	22,4	7,8	11,7										14,0
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	137,9	136,0	167,7										147,2
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	126,7	101,8	123,1										117,2
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	68,1	94,3	98,1										86,8
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	107,9	127,7	117,9										117,8
25	H.v. Metallerzeugnissen	148,7	157,8	155,8										154,1
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	497,8	647,0	974,7										706,5
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	76,4	65,0	100,7										80,7
28	Maschinenbau	71,9	87,6	80,4										80,0
29,30	Fahrzeugbau	60,1	66,1	269,7										131,9

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %												Jan. bis März
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
C	Verarbeitendes Gewerbe	12,6	27,3	38,4										27,3
	Vorleistungsgüterproduzenten	31,2	34,9	39,5										35,5
	Investitionsgüterproduzenten	– 20,5	21,7	42,9										18,3
	Gebrauchsgüterproduzenten	– 4,3	– 6,2	4,8										– 2,0
	Verbrauchsgüterproduzenten	– 26,0	– 64,4	– 51,8										– 53,5
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	– 35,1	– 97,8	– 94,6										– 93,1
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	– 1,4	15,3	34,2										15,4
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	112,4	28,9	14,2										42,7
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	– 25,2	– 10,8	– 18,1										– 17,7
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	41,0	62,3	78,2										59,7
25	H.v. Metallerzeugnissen	56,7	28,3	– 49,9										– 12,5
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	16,9	56,9	50,6										42,7
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	– 8,4	– 37,1	– 10,9										– 19,2
28	Maschinenbau	– 23,3	25,6	30,0										6,5
29,30	Fahrzeugbau	– 40,1	21,3	146,3										49,8

**1.3.1 Auftragseingangsindex Inland für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg
von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen**
Basis 2005 = 100; – Volumenindex –

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Index												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	129,1	134,1	212,6										158,6
	Vorleistungsgüterproduzenten	146,4	148,2	195,6										163,4
	Investitionsgüterproduzenten	102,3	115,2	275,8										164,4
	Gebrauchsgüterproduzenten	102,4	87,6	99,2										96,4
	Verbrauchsgüterproduzenten	9,7	52,3	52,3										38,1
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	9,8	8,0	11,9										9,9
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	152,5	136,1	167,5										152,0
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	132,4	107,3	124,6										121,4
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	x	57,5	x										38,5
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	85,5	85,0	92,4										87,6
25	H.v. Metallerzeugnissen	144,7	147,2	148,8										146,9
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	537,3	706,6	1047,3										763,7
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	86,8	73,1	113,7										91,2
28	Maschinenbau	45,3	72,5	57,7										58,5
29,30	Fahrzeugbau	99,4	109,6	444,1										217,7

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	21,4	22,3	49,8										32,9
	Vorleistungsgüterproduzenten	28,0	29,8	27,8										28,5
	Investitionsgüterproduzenten	11,3	19,9	120,9										57,7
	Gebrauchsgüterproduzenten	– 3,8	– 8,2	5,0										– 2,4
	Verbrauchsgüterproduzenten	– 80,9	– 76,8	– 65,7										– 73,3
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	– 58,1	– 97,7	– 93,9										– 94,7
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	2,0	5,5	14,9										7,5
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	114,6	27,6	8,8										39,9
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	x	6,8	x										– 33,6
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	14,8	29,3	52,8										31,0
25	H.v. Metallerzeugnissen	59,7	35,7	– 8,8										21,7
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	9,7	54,5	38,0										34,3
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	– 6,0	– 20,7	– 0,2										– 8,3
28	Maschinenbau	– 40,1	5,4	0,2										– 13,1
29,30	Fahrzeugbau	6,0	17,5	275,1										113,8

**1.3.2 Auftragseingangsindex Ausland für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg
von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen**
Basis 2005 = 100; – Volumenindex –

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Index												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	95,7	111,5	150,4										119,2
	Vorleistungsgüterproduzenten	130,3	156,7	170,6										152,5
	Investitionsgüterproduzenten	48,5	51,5	123,6										74,5
	Gebrauchsgüterproduzenten	8,2	100,7	22,4										43,8
	Verbrauchsgüterproduzenten	251,6	195,5	217,5										221,5
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	646,1	–	–										x
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	122,0	135,9	168,0										141,9
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	89,2	65,1	113,1										89,1
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	262,5	204,0	227,0										231,2
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	147,2	202,5	x										170,8
25	H.v. Metallerzeugnissen	187,6	261,3	224,1										224,3
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	320,1	379,0	648,5										449,2
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	42,3	38,5	58,5										46,4
28	Maschinenbau	138,8	125,7	137,5										134,0
29,30	Fahrzeugbau	25,9	28,2	118,0										57,4

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	– 6,1	41,8	13,6										14,3
	Vorleistungsgüterproduzenten	40,5	48,0	84,9										57,3
	Investitionsgüterproduzenten	– 56,8	27,6	– 32,0										– 33,2
	Gebrauchsgüterproduzenten	– 78,5	x	– 27,1										68,9
	Verbrauchsgüterproduzenten	27,7	– 22,9	– 23,5										– 9,5
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	10,0	–	–										x
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	– 5,6	28,3	64,3										26,2
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	92,9	44,5	79,9										73,5
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	28,4	– 21,7	– 18,2										– 6,6
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	83,8	99,8	x										98,9
25	H.v. Metallerzeugnissen	37,3	– 1,2	– 87,2										– 68,7
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	131,6	80,4	352,3										174,1
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	– 21,8	– 72,4	– 47,0										– 54,2
28	Maschinenbau	– 0,4	73,9	89,5										41,4
29,30	Fahrzeugbau	– 75,6	36,0	16,0										– 24,7

**2.1 Auftragseingangsindex für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg
von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen**
Basis 2005 = 100; – Wertindex –

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Index												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	108,2	112,9	175,0										132,1
	Vorleistungsgüterproduzenten	123,0	126,2	151,9										133,7
	Investitionsgüterproduzenten	83,4	92,1	226,8										134,1
	Gebrauchsgüterproduzenten	104,3	91,1	101,6										99,0
	Verbrauchsgüterproduzenten	67,1	87,8	93,4										82,8
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	24,3	9,0	13,5										15,6
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	139,2	137,0	169,6										148,6
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	131,5	106,0	129,2										122,2
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	76,7	101,3	106,2										94,7
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	102,9	124,5	117,5										115,0
25	H.v. Metallerzeugnissen	161,7	169,0	166,2										165,6
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	214,9	271,5	402,8										296,4
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	79,6	67,8	105,0										84,1
28	Maschinenbau	77,9	95,7	88,0										87,2
29,30	Fahrzeugbau	61,3	67,1	289,0										139,1

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	7,5	19,7	35,5										22,2
	Vorleistungsgüterproduzenten	25,0	25,5	35,9										29,1
	Investitionsgüterproduzenten	– 20,0	19,4	40,7										17,4
	Gebrauchsgüterproduzenten	– 4,5	– 6,6	4,7										– 2,2
	Verbrauchsgüterproduzenten	– 22,0	– 63,6	– 50,5										– 51,9
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	– 33,6	– 97,5	– 94,0										– 92,5
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	– 5,2	11,7	31,2										11,8
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	109,4	29,9	17,2										44,0
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	– 20,8	– 11,3	– 17,1										– 16,2
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	17,8	46,6	74,7										44,0
25	H.v. Metallerzeugnissen	53,1	22,9	– 51,4										– 15,0
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	16,0	54,5	52,9										42,4
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	– 8,6	– 37,4	– 11,5										– 19,6
28	Maschinenbau	– 24,4	24,6	30,6										5,8
29,30	Fahrzeugbau	– 39,9	19,8	143,5										50,8

**2.1.1 Auftragseingangsindex Inland für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg
von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen**
Basis 2005 = 100; – Wertindex –

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Index												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	115,5	114,8	186,8										139,0
	Vorleistungsgüterproduzenten	122,7	116,0	148,4										129,0
	Investitionsgüterproduzenten	107,1	119,5	290,3										172,3
	Gebrauchsgüterproduzenten	106,3	90,9	103,2										100,2
	Verbrauchsgüterproduzenten	9,8	52,4	52,6										38,3
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	10,9	9,2	13,7										11,3
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	154,4	137,6	170,0										154,0
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	136,9	111,3	130,0										126,1
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	x	57,5	x										38,4
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	79,9	80,4	89,9										83,4
25	H.v. Metallerzeugnissen	158,2	157,9	159,0										158,4
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	225,7	288,8	422,6										312,3
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	90,2	76,0	118,0										94,7
28	Maschinenbau	50,1	79,8	64,2										64,7
29,30	Fahrzeugbau	101,2	111,1	467,4										226,6

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	17,6	13,6	51,3										29,2
	Vorleistungsgüterproduzenten	23,6	18,7	23,7										22,1
	Investitionsgüterproduzenten	10,9	17,1	117,6										55,7
	Gebrauchsgüterproduzenten	– 3,9	– 8,5	4,9										– 2,6
	Verbrauchsgüterproduzenten	– 80,3	– 77,1	– 65,9										– 73,5
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	– 56,2	– 97,4	– 93,2										– 94,2
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	– 2,5	1,9	12,3										3,9
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	110,8	28,2	11,1										40,7
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	x	9,2	x										– 32,1
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	– 7,5	12,3	46,9										14,2
25	H.v. Metallerzeugnissen	55,8	29,7	– 12,7										17,2
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	7,9	51,5	38,9										33,1
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	– 6,2	– 21,0	– 0,6										– 8,7
28	Maschinenbau	– 40,2	4,2	1,1										– 13,3
29,30	Fahrzeugbau	5,4	15,9	278,2										115,4

**2.1.2 Auftragseingangsindex Ausland für das Verarbeitende Gewerbe im Land Brandenburg
von Januar bis März 2010 nach Wirtschaftsabteilungen**
Basis 2005 = 100; – Wertindex –

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Index												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	93,2	109,0	151,1										117,8
	Vorleistungsgüterproduzenten	123,8	150,0	160,3										144,7
	Investitionsgüterproduzenten	50,3	53,9	138,0										80,7
	Gebrauchsgüterproduzenten	8,0	99,2	22,2										43,1
	Verbrauchsgüterproduzenten	284,3	222,3	248,1										251,6
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	684,2	–	–										x
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	122,6	136,4	169,1										142,7
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	95,6	70,3	123,7										96,6
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	296,7	232,0	259,0										262,5
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	143,3	201,9	x										170,3
25	H.v. Metallerzeugnissen	196,3	276,7	235,8										236,3
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	166,6	193,6	313,8										224,7
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	45,0	40,8	62,6										49,5
28	Maschinenbau	147,6	135,4	147,8										143,6
29,30	Fahrzeugbau	26,5	28,8	133,9										63,1

WZ 2008	Hauptgruppe Abteilung	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %												
		Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan. bis März
C	Verarbeitendes Gewerbe	– 11,6	35,4	7,3										8,1
	Vorleistungsgüterproduzenten	28,4	40,0	72,8										46,5
	Investitionsgüterproduzenten	– 56,3	27,0	– 31,0										– 32,3
	Gebrauchsgüterproduzenten	– 78,3	x	– 26,7										70,0
	Verbrauchsgüterproduzenten	27,9	– 23,0	– 22,3										– 9,1
13,14	H.v. Textilien und Bekleidung	11,6	–	–										x
17	H.v. Papier, Pappe und Waren daraus	– 8,6	24,8	60,9										22,8
20	H.v. chemischen Erzeugnissen	97,6	50,6	89,2										80,5
21	H.v. pharmazeutischen Erzeugnissen	28,5	– 22,1	– 17,7										– 6,6
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	60,6	86,2	x										85,5
25	H.v. Metallerzeugnissen	34,7	– 4,7	– 87,6										– 69,6
26	H.v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	112,7	78,2	293,8										152,7
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	– 21,5	– 72,4	– 47,2										– 54,1
28	Maschinenbau	– 2,6	75,6	91,6										40,9
29,30	Fahrzeugbau	– 75,3	35,1	17,0										– 22,1

Anhang

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) nach Wirtschaftsabteilungen

Bereich: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Auftragseingänge (AE) werden nur für ausgewählte Wirtschaftszweige erhoben

Nr. der Klassifikation	AE	Bezeichnung
B		Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
05		Kohlenbergbau
06		Gewinnung von Erdöl und Erdgas
07		Erzbergbau
08		Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
09		Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden
10		Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
C		Verarbeitendes Gewerbe
11		Getränkeherstellung
12		Tabakverarbeitung
13	AE	Herstellung von Textilien
14	AE	Herstellung von Bekleidung
15		Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen
16		Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
17	AE	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
18		Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern
19		Kokerei und Mineralölverarbeitung
20	AE	Herstellung von chemischen Erzeugnissen
21	AE	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
22		Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
23		Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
24	AE	Metallerzeugung und -bearbeitung
25	AE	Herstellung von Metallerzeugnissen
26	AE	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
27	AE	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
28	AE	Maschinenbau
29	AE	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
30	AE	Sonstiger Fahrzeugbau
31		Herstellung von Möbeln
32		Herstellung von sonstigen Waren
33		Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39-444
Fax 0331 39-418
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39-843
Fax 0331 39-418
Mo-Do 10.30-15 Uhr, Fr 9.30-14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021-3540
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 31 Verarbeitendes Gewerbe
Tel. 030 9021-3805/3346/3343
Fax 030 9028-4012
Verarb.Gewerbe@statistik-bbb.de

Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Verarbeitendes Gewerbe
E I 1 – m, j
- Auftragseingangsexindex
E I 3 – m, j
- Produktion
E I 5 – j
- Investitionen
E I 6 – j

Statistisches Bundesamt

Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe – Indizes, Fachserie 4, Reihe 2.2, monatlich, jährlich.
Neuberechnung der Auftragseingangs- und Umsatzindizes für das Verarbeitende Gewerbe auf Basis 1995 für die Jahre 1991 bis 1996, Sonderheft, Fachserie 4, Reihe S. 16.

Neuberechnung der Auftragseingangs- und Umsatzindizes für das Verarbeitende Gewerbe auf Basis 2000 für die Jahre 1991 bis 2001, Sonderheft, Fachserie 4, Reihe S. 18.

Dr. Bald-Herbel, C./ Dr. Herbel, N.: Die Umstellung der Indizes im Produzierenden Gewerbe auf Basis 1995; Wirtschaft und Statistik, 1998, Heft 5, S. 386 ff.

Dr. Bald-Herbel, C.: Umstellung der Auftragseingangs- und Umsatzindizes im Verarbeitenden Gewerbe auf Basis 2000; Wirtschaft und Statistik, 2003, Heft 3, S. 206 ff.

Dr. Bald-Herbel, C.: Umstellung der Konjunkturindizes im Produzierenden Gewerbe auf Basis 2005; Wirtschaft und Statistik, 2009, Heft 3, S. 223 ff.